STREIKNACHRICHTEN

für die Beschäftigten der bayerischen Metall- und Elektroindustrie | 23. November 2026

WEIL DU ZÄHLST!
TARIFBEWEGUNG 2026

IG METALL
Bezirk Bayern

24-Stunden-Warnstreiks

Am Montag haben rund 15.000 Beschäftigte in elf Betrieben der Auto- und Zulieferindustrie, des Maschinenbaus, der Luftfahrtindustrie und der Medizintechnik für einen kompletten Tag die Arbeit niedergelegt. Kürzere Warnstreiks gab es auch. Bezirksleiter Horst Ott: »Unsere 24-Stunden-Warnstreiks sind ein Wirkungstreffer. Wir erhöhen den Druck, damit die Arbeitgeber in der nächsten Verhandlung ein deutlich verbessertes Angebot auf den Tisch legen. Denn Verhandeln muss sich auch lohnen.«





15.000 SETZEN EIN ZEICHEN: ARBEIT RUHT. DRUCK WÄCHST!















BILDER & FILME
bayern.igmetall.de
IGMetallBayern

Beteiligte Betriebe am 23. November
Geschäftsstelle (GS) Amberg: Constantia Pirk, Hamm, Siemens Healthineers; **GS Aschaffenburg:** Linde Material Handling Gießerei, Linde Material Handling Werk III; **GS Ingolstadt:** Airbus Defence and Space; **GS Landshut:** Mann + Hummel; **GS Nürnberg:** MAN Truck & Bus; **GS Passau:** EVI-Audio, SUMIDA; **GS Regensburg:** BMW Wackersdorf; BMW Regensburg, Rhenus; **GS Schwabach:** Schaeffler, Weinert Fiber Optics, BizLink; **GS Schweinfurt:** Schaeffler.

Tarifrunde 2026 in Bayern:

205.936

Warnstreikende
Stand: 23. November 2026, 16.00 Uhr

Verantwortlich i.S.d.P.: IG Metall Bayern, Horst Ott, Schwanthalerstr.64, 80336 München; Fotos: IG Metall, Werner Bachmeier, Oliver Reinhardt